LMU LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT MÜNCHEN

Modulhandbuch

Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

(60 ECTS-Punkte)

Auf Basis der am 01. Juni 2018 veröffentlichten Satzung zur Änderung der Prüfungs- und Studienordnung der Ludwig-Maximilians-Universität München sowie der am 14. November 2014 veröffentlichten Prüfungs- und Studienordnung der Ludwig-Maximilians-Universität München für den Master Studiengang Literarisches Überset-zen (2012)

86/334/---/M1/H/2012

Stand: 01.02.2025

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen 3
Modul: P 1 Methodik: Zielsprache Deutsch 4
Modul: WP 1 Philologische Problemstellungen der Ausgangssprache Englisch 6
Modul: WP 2 Philologische Problemstellungen der Ausgangssprache Französisch 8
Modul: WP 3 Philologische Problemstellungen der Ausgangssprache Italienisch 10
Modul: WP 4 Philologische Problemstellungen der Ausgangssprache Spanisch 12
Modul: WP 5 Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Englisch 14
Modul: WP 6 Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Französisch 16
Modul: WP 7 Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Italienisch 18
Modul: WP 8 Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Spanisch 20
Modul: P 2 Branchenspezifische Methodik 22
Modul: P 3 Abschlussmodul 24
Modul: WP 9 Spezialisierung der Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Englisch 26
Modul: WP 10 Spezialisierung der Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Französisch 28
Modul: WP 11 Spezialisierung der Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Italienisch 30
Modul: WP 12 Spezialisierung der Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Spanisch 32
Modul: WP 13 Philologische Problemstellungen der Ausgangssprache Russisch 34
Modul: WP 14 Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Russisch 36
Modul: WP 15 Spezialisierung der Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Russisch 39

Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht
P	Pflicht

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.

2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.

3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf www.lmu.de/studienangebot unter Ihrem jeweiligen Studiengang.

Modul: P 1 Methodik: Zielsprache Deutsch

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Vorlesung	P 1.1 Übersetzungstheorie	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 1.2 Berufskunde	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 1.3 Creative Writing	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Im Mittelpunkt des Moduls steht die Erarbeitung und kritische Reflexion historischer und aktueller Positionen der Übersetzungstheorie. Diese sollen die Grundlage und Folie für die eigene übersetzerische Praxis bilden. Durch erfahrene literarische Übersetzerinnen und Übersetzer werden zudem praktische berufskundliche und branchenspezifische methodische Grundlagen vermittelt, die für den Beruf des freien literarischen Übersetzens sowie für die Literaturbranche allgemein spezifisch sind: technische Ausrüstung und Computerkompetenz, Verbandsarbeit, Versicherungsspezifika, Umgang mit Auftraggebern und Erstellen von Steuererklärungen. Der stilistisch vielfältige und versierte Umgang mit der deutschen Zielsprache wird durch Schreibübungen nach Art klassischer Creative-Writing-Kurse erprobt, vertieft und geschult.
Qualifikationsziele	Die Studierenden sollen sich die grundlegenden methodischen, theoretischen und berufsspezifischen Fähigkeiten aneignen, die notwendig sind, um selbstständig eine stilistisch und inhaltlich adäquate, philologisch genaue literarische Übersetzung anzufertigen und sich in der Literaturbranche als literarische Übersetzerin oder Übersetzer zu behaupten. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden mit grundlegenden Problemstellungen der

	Übersetzungstheorie und mit dem aktuellen Stand der Diskussion der Übersetzungswissenschaft vertraut. Sie verfügen über einen Überblick über die Entwicklung der Philosophie und Theorie des Übersetzens von Luther über Schleiermacher bis hin zu Jakobson, Vinay & Darbelnet, Reiss, Benjamin, Derrida und aktuellen Ansätzen. Darüberhinaus wurden die Studierenden anhand eigener Versuche im Verfassen literarisch ambitionierter Texte für die Besonderheiten des literarischen Diskurses in der Zielsprache Deutsch und deren vielfältigen syntaktischen, lexikalischen, stilistischen, semantischen und genrespezifischen Facetten sensibilisiert. Sie haben sich ferner praktische berufskundliche und branchenspezifische Kompetenzen (z.B. Computer- und Recherchekompetenzen sowie Sachkenntnis im Umgang mit Auftraggebern, bei der Verbandsarbeit und bei der Erstellung von Steuererklärungen) angeeignet, die sie in der Literaturbranche als literarische Übersetzerin oder Übersetzer benötigen und anwenden können.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Portfolio oder mündliche Prüfung
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Tobias Döring; Prof. Dr. Enno Ruge
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: WP 1 Philologische Problemstellungen der Ausgangssprache Englisch

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 1.1 Sprachwissenschaft Englisch	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 1.2 Literaturwissenschaft Englisch	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 1.3 Ausgangssprachliche Stilanalyse - Englisch	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Englisch", "Französisch", "Italienisch" und "Spanisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 12 1. im Wahlpflichtbereich "Englisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 9, 2. im Wahlpflichtbereich "Französisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 10, 3. im Wahlpflichtbereich "Italienisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 11, 4. im Wahlpflichtbereich "Spanisch" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 12 zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Im Mittelpunkt des Moduls stehen theoretische und praktische Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit der

	gewählten Ausgangssprache Englisch. Im Rahmen des Moduls sollen die Studierenden in spezifischen Aspekten der Sprach- und Literaturwissenschaft geschult und zu einer linguistisch und philologisch genauen Analyse ihrer Ausgangstexte befähigt werden, die anschließend in die Übersetzung einfließen kann. Stilistische und idiomatische Besonderheiten der englischen Sprache werden in einem Stilanalyse-Kurs vermittelt und diskutiert. Der Blick für die sprachlichen Feinheiten und Varietäten wird geschärft, um die Studierenden zu einer fundierten Beurteilung ihres zu übersetzenden Originaltexts zu befähigen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden wiederholen, verbreitern und vertiefen literatur- und sprachwissenschaftliche anglistische und/oder komparatistische Analysemethoden. Sie sind in der Lage, selbstständig die stilistischen und idiomatischen Komplexitäten ihrer Ausgangssprache zu beurteilen und diese Fähigkeiten auf neue, unvertraute Ausgangstexte anzuwenden.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Portfolio oder mündliche Prüfung
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Studiengangskoordinator/in
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: WP 2 Philologische Problemstellungen der Ausgangssprache Französisch

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 2.1 Sprachwissenschaft Französisch	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 2.2 Literaturwissenschaft Französisch	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 2.3 Ausgangssprachliche Stilanalyse - Französisch	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Englisch", "Französisch", "Italienisch" und "Spanisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 12 1. im Wahlpflichtbereich "Englisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 9, 2. im Wahlpflichtbereich "Französisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 10, 3. im Wahlpflichtbereich "Italienisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 11, 4. im Wahlpflichtbereich "Spanisch" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 12 zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Im Mittelpunkt des Moduls stehen theoretische und praktische Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit der

	gewählten Ausgangssprache Französisch. Im Rahmen des Moduls sollen die Studierenden in spezifischen Aspekten der Sprach- und Literaturwissenschaft geschult und zu einer linguistisch und philologisch genauen Analyse ihrer Ausgangstexte befähigt werden, die anschließend in die Übersetzung einfließen kann. Stilistische und idiomatische Besonderheiten der französischen Sprache werden in einem Stilanalyse-Kurs vermittelt und diskutiert. Der Blick für die sprachlichen Feinheiten und Varietäten wird geschärft, um die Studierenden zu einer fundierten Beurteilung ihres zu übersetzenden Originaltexts zu befähigen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden wiederholen, verbreitern und vertiefen literatur- und sprachwissenschaftliche romanistische und/oder komparatistische Analysemethoden. Sie sind in der Lage, selbstständig die stilistischen und idiomatischen Komplexitäten ihrer Ausgangssprache zu beurteilen und diese Fähigkeiten auf neue, unvertraute Ausgangstexte anzuwenden.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Portfolio oder mündliche Prüfung
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Studiengangskoordinator/in
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: WP 3 Philologische Problemstellungen der Ausgangssprache Italienisch

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 3.1 Sprachwissenschaft Italienisch	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 3.2 Literaturwissenschaft Italienisch	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 3.3 Ausgangssprachliche Stilanalyse - Italienisch	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Englisch", "Französisch", "Italienisch" und "Spanisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 12 1. im Wahlpflichtbereich "Englisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 9, 2. im Wahlpflichtbereich "Französisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 10, 3. im Wahlpflichtbereich "Italienisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 11, 4. im Wahlpflichtbereich "Spanisch" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 12 zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Im Mittelpunkt des Moduls stehen theoretische und praktische Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit der

	gewählten Ausgangssprache Italienisch. Im Rahmen des Moduls sollen die Studierenden in spezifischen Aspekten der Sprach- und Literaturwissenschaft geschult und zu einer linguistisch und philologisch genauen Analyse ihrer Ausgangstexte befähigt werden, die anschließend in die Übersetzung einfließen kann. Stilistische und idiomatische Besonderheiten der italienischen Sprache werden in einem Stilanalyse-Kurs vermittelt und diskutiert. Der Blick für die sprachlichen Feinheiten und Varietäten wird geschärft, um die Studierenden zu einer fundierten Beurteilung ihres zu übersetzenden Originaltexts zu befähigen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden wiederholen, verbreitern und vertiefen literatur- und sprachwissenschaftliche italianistische und/oder komparatistische Analysemethoden. Sie sind in der Lage, selbstständig die stilistischen und idiomatischen Komplexitäten ihrer Ausgangssprache zu beurteilen und diese Fähigkeiten auf neue, unvertraute Ausgangstexte anzuwenden.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Portfolio oder mündliche Prüfung
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Studiengangskoordinator/in
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: WP 4 Philologische Problemstellungen der Ausgangssprache Spanisch

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 4.1 Sprachwissenschaft Spanisch	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 4.2 Literaturwissenschaft Spanisch	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 4.3 Ausgangssprachliche Stilanalyse - Spanisch	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Englisch", "Französisch", "Italienisch" und "Spanisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 12 1. im Wahlpflichtbereich "Englisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 9, 2. im Wahlpflichtbereich "Französisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 10, 3. im Wahlpflichtbereich "Italienisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 11, 4. im Wahlpflichtbereich "Spanisch" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 12 zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Im Mittelpunkt des Moduls stehen theoretische und praktische Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit der

	gewählten Ausgangssprache Spanisch. Im Rahmen des Moduls sollen die Studierenden in spezifischen Aspekten der Sprach- und Literaturwissenschaft geschult und zu einer linguistisch und philologisch genauen Analyse ihrer Ausgangstexte befähigt werden, die anschließend in die Übersetzung einfließen kann. Stilistische und idiomatische Besonderheiten der spanischen Sprache werden in einem Stilanalyse-Kurs vermittelt und diskutiert. Der Blick für die sprachlichen Feinheiten und Varietäten wird geschärft, um die Studierenden zu einer fundierten Beurteilung ihres zu übersetzenden Originaltexts zu befähigen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden wiederholen, verbreitern und vertiefen literatur- und sprachwissenschaftliche romanistische und/oder komparatistische Analysemethoden. Sie sind in der Lage, selbstständig die stilistischen und idiomatischen Komplexitäten ihrer Ausgangssprache zu beurteilen und diese Fähigkeiten auf neue, unvertraute Ausgangstexte anzuwenden.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Portfolio oder mündliche Prüfung
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Studiengangskoordinator/in
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: WP 5 Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Englisch

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 5.1 Übersetzungen englischsprachiger Narrativik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Seminar	WP 5.2 Übersetzungen englischsprachiger Essayistik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Englisch", "Französisch", "Italienisch" und "Spanisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 12 1. im Wahlpflichtbereich "Englisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 9, 2. im Wahlpflichtbereich "Französisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 10, 3. im Wahlpflichtbereich "Italienisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 11, 4. im Wahlpflichtbereich "Spanisch" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 12 zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Dieses Modul bildet, zusammen mit dem Modul WP 9, das Kernstück des Studiengangs in der Ausgangssprache Englisch. In anwendungsorientieren Seminaren fertigen die Studierenden von Woche zu Woche eigene Übersetzungen

	eines vorgegebenen Textausschnitts an, der dann im Plenum ausführlich diskutiert wird. Das Modul widmet sich der Übersetzung narrativer und essayistischer Texte aus dem Englischen. Es vermittelt neben den übersetzungspraktischen Übungen auch Recherchetechniken. Genre-, gattungs- oder epochenspezifische Schwerpunkte werden unter Berücksichtigung der aktuellen Erfordernisse und Schwerpunkte des Buchmarkts gesetzt.
Qualifikationsziele	In gattungs- und genrespezifischen Seminaren üben die Studierenden das literarische Übersetzen vom Englischen ins Deutsche. Sie erproben in praktischer Anwendung die Anfertigung von philologisch und linguistisch korrekten, dem Original wirkungsäquivalenten Übersetzungen. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die auf der Basis der erworbenen Theorien und Methoden erfassten individuellen Spezifika eines literarischen englischen Textes entsprechend dem literaturhistorischen und genrespezifischen Kontext des Ausgangstextes ins Deutsche zu übertragen. Sie verfügen über die Fertigkeit, spezifische linguistische, stilistische und wirkungsästhetische Komponenten eines fremdsprachlichen literarischen Ausgangstextes zu erkennen. Sie können unter Rückgriff auf ein breites Beschreibungsrepertoire sowohl aus dem linguistischen Bereich als auch aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft Spezifika eines konkreten fremdsprachigen Ausgangstextes analysieren und beherrschen unterschiedliche Methoden, diese Spezifika des Ausgangstextes unter Berücksichtigung des jeweiligen Kommunikations- und Publikationskontexts in angemessener Weise ins Deutsche zu übertragen. Sie können somit anhand konkreter Übersetzungsproben selbstständig eine deutsche Version eines englischsprachigen Ausgangstextes erstellen, die sowohl im Hinblick auf die im Originaltext verwendeten sprachlichen und wirkungsästhetischen Mittel als auch hinsichtlich der auf der Basis literaturwissenschaftlicher Interpretation erarbeiteten Gesamtwirkung des Textes dem fremdsprachigen Ausgangstext entspricht.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Claudia Schattmann; Dr. Wolfgang Falkner
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: WP 6 Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Französisch

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 6.1 Übersetzungen französischsprachiger Narrativik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Seminar	WP 6.2 Übersetzungen französischsprachiger Essayistik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Englisch", "Französisch", "Italienisch" und "Spanisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 12 1. im Wahlpflichtbereich "Englisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 9, 2. im Wahlpflichtbereich "Französisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 10, 3. im Wahlpflichtbereich "Italienisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 11, 4. im Wahlpflichtbereich "Spanisch" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 12 zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Dieses Modul bildet, zusammen mit dem Modul WP 10, das Kernstück des Studiengangs in der Ausgangssprache Französisch. In anwendungsorientieren Seminaren fertigen die Studierenden von Woche zu Woche eigene Übersetzungen eines

	vorgegebenen Textausschnitts an, der dann im Plenum ausführlich diskutiert wird. Das Modul widmet sich der Übersetzung narrativer und essayistischer Texte aus dem Französischen. Es vermittelt neben den übersetzungspraktischen Übungen auch Recherchetechniken. Genre-, gattungs- oder epochenspezifische Schwerpunkte werden unter Berücksichtigung der aktuellen Erfordernisse und Schwerpunkte des Buchmarkts gesetzt.
Qualifikationsziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die auf der Basis der erworbenen Theorien und Methoden erfassten individuellen Spezifika eines literarischen französischen Textes entsprechend dem literaturhistorischen und genrespezifischen Kontext des Ausgangstextes ins Deutsche zu übertragen. Sie verfügen über die Fertigkeit, spezifische linguistische, stilistische und wirkungsästhetische Komponenten eines fremdsprachlichen literarischen Ausgangstextes zu erkennen. Sie können unter Rückgriff auf ein breites Beschreibungsrepertoire sowohl aus dem linguistischen Bereich als auch aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft Spezifika eines konkreten fremdsprachigen Ausgangstextes analysieren und beherrschen unterschiedliche Methoden, diese Spezifika des Ausgangstextes unter Berücksichtigung des jeweiligen Kommunikations- und Publikationskontexts in angemessener Weise ins Deutsche zu übertragen. Sie können somit anhand konkreter Übersetzungsproben selbstständig eine deutsche Version eines französischsprachigen Ausgangstextes erstellen, die sowohl im Hinblick auf die im Originaltext verwendeten sprachlichen und wirkungsästhetischen Mittel als auch hinsichtlich der auf der Basis literaturwissenschaftlicher Interpretation erarbeiteten Gesamtwirkung des Textes dem fremdsprachigen Ausgangstext entspricht.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Wolfgang Lasinger
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: WP 7 Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Italienisch

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 7.1 Übersetzungen italienischsprachiger Narrativik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Seminar	WP 7.2 Übersetzungen italienischsprachiger Essayistik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Englisch", "Französisch", "Italienisch" und "Spanisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 12 1. im Wahlpflichtbereich "Englisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 9, 2. im Wahlpflichtbereich "Französisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 10, 3. im Wahlpflichtbereich "Italienisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 11, 4. im Wahlpflichtbereich "Spanisch" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 12 zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Dieses Modul bildet, zusammen mit dem Modul WP 11, das Kernstück des Studiengangs in der Ausgangssprache Italienisch. In anwendungsorientieren Seminaren fertigen die Studierenden von Woche zu Woche eigene Übersetzungen

	eines vorgegebenen Textausschnitts an, der dann im Plenum ausführlich diskutiert wird. Das Modul widmet sich der Übersetzung narrativer und essayistischer Texte aus dem Italienischen. Es vermittelt neben den übersetzungspraktischen Übungen auch Recherchetechniken. Genre-, gattungs- oder epochenspezifische Schwerpunkte werden unter Berücksichtigung der aktuellen Erfordernisse und Schwerpunkte des Buchmarkts gesetzt.
Qualifikationsziele	In gattungs- und genrespezifischen Seminaren üben die Studierenden das literarische Übersetzen vom Italienischen ins Deutsche. Sie erproben in praktischer Anwendung die Anfertigung von philologisch und linguistisch korrekten, dem Original wirkungsäquivalenten Übersetzungen. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die auf der Basis der erworbenen Theorien und Methoden erfassten individuellen Spezifika eines literarischen italienischen Textes entsprechend dem literaturhistorischen und genrespezifischen Kontext des Ausgangstextes ins Deutsche zu übertragen. Sie verfügen über die Fertigkeit, spezifische linguistische, stilistische und wirkungsästhetische Komponenten eines fremdsprachlichen literarischen Ausgangstextes zu erkennen. Sie können unter Rückgriff auf ein breites Beschreibungsrepertoire sowohl aus dem linguistischen Bereich als auch aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft Spezifika eines konkreten fremdsprachigen Ausgangstextes analysieren und beherrschen unterschiedliche Methoden, diese Spezifika des Ausgangstextes unter Berücksichtigung des jeweiligen Kommunikations- und Publikationskontexts in angemessener Weise ins Deutsche zu übertragen. Sie können somit anhand konkreter Übersetzungsproben selbstständig eine deutsche Version eines italienischsprachigen Ausgangstextes erstellen, die sowohl im Hinblick auf die im Originaltext verwendeten sprachlichen und wirkungsästhetischen Mittel als auch hinsichtlich der auf der Basis literaturwissenschaftlicher Interpretation erarbeiteten Gesamtwirkung des Textes dem fremdsprachigen Ausgangstext entspricht.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Claudia Schattmann
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: WP 8 Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Spanisch

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 8.1 Übersetzungen spanischsprachiger Narrativik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Seminar	WP 8.2 Übersetzungen spanischsprachiger Essayistik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Englisch", "Französisch", "Italienisch" und "Spanisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 12 1. im Wahlpflichtbereich "Englisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 9, 2. im Wahlpflichtbereich "Französisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 10, 3. im Wahlpflichtbereich "Italienisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 11, 4. im Wahlpflichtbereich "Spanisch" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 12 zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Dieses Modul bildet, zusammen mit dem Modul WP 12, das Kernstück des Studiengangs in der Ausgangssprache Spanisch. In anwendungsorientieren Seminaren fertigen die Studierenden von Woche zu Woche eigene Übersetzungen

	eines vorgegebenen Textausschnitts an, der dann im Plenum ausführlich diskutiert wird. Das Modul widmet sich der Übersetzung narrativer und essayistischer Texte aus dem Spanischen. Es vermittelt neben den übersetzungspraktischen Übungen auch Recherchetechniken. Genre-, gattungs- oder epochenspezifische Schwerpunkte werden unter Berücksichtigung der aktuellen Erfordernisse und Schwerpunkte des Buchmarkts gesetzt.
Qualifikationsziele	In gattungs- und genrespezifischen Seminaren üben die Studierenden das literarische Übersetzen vom Spanischen ins Deutsche. Sie erproben in praktischer Anwendung die Anfertigung von philologisch und linguistisch korrekten, dem Original wirkungsäquivalenten Übersetzungen. Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die auf der Basis der erworbenen Theorien und Methoden erfassten individuellen Spezifika eines literarischen spanischen Textes entsprechend dem literaturhistorischen und genrespezifischen Kontext des Ausgangstextes ins Deutsche zu übertragen. Sie verfügen über die Fertigkeit, spezifische linguistische, stilistische und wirkungsästhetische Komponenten eines fremdsprachlichen literarischen Ausgangstextes zu erkennen. Sie können unter Rückgriff auf ein breites Beschreibungsrepertoire sowohl aus dem linguistischen Bereich als auch aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft Spezifika eines konkreten fremdsprachigen Ausgangstextes analysieren und beherrschen unterschiedliche Methoden, diese Spezifika des Ausgangstextes unter Berücksichtigung des jeweiligen Kommunikations- und Publikationskontexts in angemessener Weise ins Deutsche zu übertragen. Sie können somit anhand konkreter Übersetzungsproben selbstständig eine deutsche Version eines spanischsprachigen Ausgangstextes erstellen, die sowohl im Hinblick auf die im Originaltext verwendeten sprachlichen und wirkungsästhetischen Mittel als auch hinsichtlich der auf der Basis literaturwissenschaftlicher Interpretation erarbeiteten Gesamtwirkung des Textes dem fremdsprachigen Ausgangstext entspricht.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Wolfgang Lasinger
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: P 2 Branchenspezifische Methodik

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	P 2.1 Übersetzungskritik	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	P 2.2 Branchenspezifische buchwissenschaftliche Übung	SoSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 3 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul versteht sich als Fortführung des Moduls P 1 und baut im Wesentlichen auf den dort erworbenen Kenntnissen auf. Ausgehend vom übersetzten deutschen Text, aber auch im engen Vergleich mit dem Original, erstellen die Studierenden Übersetzungskritiken. Nach einer literaturwissenschaftlichen Analyse des Originaltexts wird, unter Einbeziehung der bereits in der Übersetzungstheorie und -praxis gewonnenen Erfahrungen und Fähigkeiten, die Adäquatheit und Wirkungsäquivalenz der deutschen Übersetzung beurteilt. In Zusammenarbeit mit der Buchwissenschaft werden Kenntnisse vermittelt, die über das reine Übersetzen hinausgehen und andere Aspekte der Literaturbranche umfassen. Zu den behandelten Themenfeldern zählen z.B. Lektorat und Redaktion, Herstellung, Verlags- und Medienrecht, (Übersetzungs-) Marktanalysen und Lizenzfragen.
Qualifikationsziele	Durch praktische Übersetzungskritik werden die durch die Auseinandersetzung mit den Positionen der Übersetzungstheorie gewonnenen Erkenntnisse vertieft. Ferner sollen die Studierenden befähigt werden, die in den übersetzungspraktischen Wahlpflichtseminaren erworbenen Fähigkeiten weiter zu reflektieren. Ziel ist zudem, in branchenspezifischen Übungen tiefere Einblicke in die Funktionsweisen der

	Literaturbranche auch jenseits des Übersetzens zu gewinnen und die Kompetenz zu erwerben, die übersetzerische Tätigkeit innerhalb des Literaturbetriebes einzuordnen.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Portfolio oder mündliche Prüfung
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Claudia Schattmann
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: P 3 Abschlussmodul

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Masterarbeit	P 3.1 Masterarbeit	SoSe	-	540 h	(18)

Im Modul müssen insgesamt 18 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 0 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 540 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	keine
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Abschlussmodul soll zeigen, dass die Studierenden in der Lage sind, innerhalb einer vorgegebenen Frist eine literarische Übersetzung fundiert und eigenständig zu bearbeiten. Die Masterarbeit besteht aus einer Übersetzung und einem wissenschaftlichen Kommentar: - Die Übersetzung ist aus der jeweiligen Ausgangssprache so ins Deutsche zu übertragen, dass daraus ein linguistisch und philologisch korrekter und dem Original wirkungsäquivalenter Text resultiert. - Der wissenschaftliche Kommentar enthält eine kurze Einordnung – Epoche, Gattung, Genre etc. – sowie eine literaturwissenschaftlich-stilistische Analyse des Originaltexts. Bei Erstübersetzungen ist die detaillierte Erläuterung und Begründung der gewählten Übersetzungsmethode(n), unter Einbeziehung ausgewählter übersetzungstheoretischer Positionen zu geben. Bei Neuübersetzungen ist zudem ein ausführlicher Übersetzungsvergleich der eigenen Arbeit mit einer, bei Bedarf auch mehreren, der bestehenden Übersetzungen vorzunehmen. Das Modul umfasst bis auf die Gespräche mit der jeweiligen Betreuungsperson keine Lehrveranstaltungen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden dokumentieren mit der Masterarbeit, dass sie zur eigenständigen reflektierten Übersetzung literarischer Texte sowie einem darauf bezogenen wissenschaftlichen

	Kommentar fähig sind. Sie weisen nach, dass sie einen Ausgangstext praktisch, theoretisch und methodisch fundiert bearbeiten sowie einen Erkenntnisgewinn produzieren können.
Form der Modulprüfung	Masterarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prüferinnen und Prüfer der Prüferliste: http://www.anglistik.uni-muenchen.de/studiengaenge/lituebers/prueferinnen-und-pruefer/index.html
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: WP 9 Spezialisierung der Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Englisch

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 9.1 Übersetzungen englischsprachiger Dialoge	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 9.2 Themenspezifisches Übersetzen - Englisch	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Englisch", "Französisch", "Italienisch" und "Spanisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 12 1. im Wahlpflichtbereich "Englisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 9, 2. im Wahlpflichtbereich "Französisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 10, 3. im Wahlpflichtbereich "Italienisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 11, 4. im Wahlpflichtbereich "Spanisch" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 12 zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul versteht sich als Fortführung des Moduls WP 5. Es baut auf dessen Grundlagen durch eine spezifischere Ausrichtung auf. Im Mittelpunkt der Seminare steht erstens die Mündlichkeit, d.h. die adäquate und

	wirkungsäquivalente Wiedergabe gesprochener Sprache in all ihren Stilebenen und Varianten: Umgangssprache, Dialekte und Soziolekte. Die Übertragung wird sowohl an Auszügen aus Theaterstücken als auch an dialogstarken Romanpassagen vermittelt und eingeübt. Zweitens widmet sich das Modul einem spezifischen Thema: z.B. Landschaftsbeschreibungen, Personenbeschreibungen oder Situationsschilderungen.
Qualifikationsziele	Ziel ist, selbstständig die Übersetzung von Mündlichkeit im Dialog sowie thematische Spezifizierungen und Komplexitäten bei der Übersetzung vom Englischen ins Deutsche anfertigen zu können.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Enno Ruge
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: WP 10 Spezialisierung der Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Französisch

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 10.1 Übersetzungen französischsprachiger Dialoge	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 10.2 Themenspezifisches Übersetzen - Französisch	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Englisch", "Französisch", "Italienisch" und "Spanisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 12 1. im Wahlpflichtbereich "Englisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 9, 2. im Wahlpflichtbereich "Französisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 10, 3. im Wahlpflichtbereich "Italienisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 11, 4. im Wahlpflichtbereich "Spanisch" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 12 zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul versteht sich als Fortführung des Moduls WP 6. Es baut auf dessen Grundlagen durch eine spezifischere Ausrichtung auf. Im Mittelpunkt der Seminare steht erstens die Mündlichkeit, d.h. die adäquate und

	wirkungsäquivalente Wiedergabe gesprochener Sprache in all ihren Stilebenen und Varianten: Umgangssprache, Dialekte und Soziolekte. Die Übertragung wird sowohl an Auszügen aus Theaterstücken als auch an dialogstarken Romanpassagen vermittelt und eingeübt. Zweitens widmet sich das Modul einem spezifischen Thema: z.B. Landschaftsbeschreibungen, Personenbeschreibungen oder Situationsschilderungen.
Qualifikationsziele	Ziel ist, selbstständig die Übersetzung von Mündlichkeit im Dialog sowie thematische Spezifizierungen und Komplexitäten bei der Übersetzung vom Französischen ins Deutsche anfertigen zu können.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Wolfgang Lasinger
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: WP 11 Spezialisierung der Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Italienisch

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 11.1 Übersetzungen italienischsprachiger Dialoge	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 11.2 Themenspezifisches Übersetzen - Italienisch	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Englisch", "Französisch", "Italienisch" und "Spanisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 12 1. im Wahlpflichtbereich "Englisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 9, 2. im Wahlpflichtbereich "Französisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 10, 3. im Wahlpflichtbereich "Italienisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 11, 4. im Wahlpflichtbereich "Spanisch" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 12 zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul versteht sich als Fortführung des Moduls WP 7. Es baut auf dessen Grundlagen durch eine spezifischere Ausrichtung auf. Im Mittelpunkt der Seminare steht erstens die Mündlichkeit, d.h. die adäquate und

	wirkungsäquivalente Wiedergabe gesprochener Sprache in all ihren Stilebenen und Varianten: Umgangssprache, Dialekte und Soziolekte. Die Übertragung wird sowohl an Auszügen aus Theaterstücken als auch an dialogstarken Romanpassagen vermittelt und eingeübt. Zweitens widmet sich das Modul einem spezifischen Thema: z.B. Landschaftsbeschreibungen, Personenbeschreibungen oder Situationsschilderungen.
Qualifikationsziele	Ziel ist, selbstständig die Übersetzung von Mündlichkeit im Dialog sowie thematische Spezifizierungen und Komplexitäten bei der Übersetzung vom Italienischen ins Deutsche anfertigen zu können.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Claudia Schattmann
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: WP 12 Spezialisierung der Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Spanisch

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 12.1 Übersetzungen spanischsprachiger Dialoge	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 12.2 Themenspezifisches Übersetzen - Spanisch	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Englisch", "Französisch", "Italienisch" und "Spanisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 12 1. im Wahlpflichtbereich "Englisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 9, 2. im Wahlpflichtbereich "Französisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 10, 3. im Wahlpflichtbereich "Italienisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 11, 4. im Wahlpflichtbereich "Spanisch" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 12 zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Das Modul versteht sich als Fortführung des Moduls WP 8. Es baut auf dessen Grundlagen durch eine spezifischere Ausrichtung auf. Im Mittelpunkt der Seminare steht erstens die Mündlichkeit, d.h. die adäquate und wirkungsäquivalente

	Wiedergabe gesprochener Sprache in all ihren Stilebenen und Varianten: Umgangssprache, Dialekte und Soziolekte. Die Übertragung wird sowohl an Auszügen aus Theaterstücken als auch an dialogstarken Romanpassagen vermittelt und eingeübt. Zweitens widmet sich das Modul einem spezifischen Thema: z.B. Landschaftsbeschreibungen, Personenbeschreibungen oder Situationsschilderungen.
Qualifikationsziele	Ziel ist, selbstständig die Übersetzung von Mündlichkeit im Dialog sowie thematische Spezifizierungen und Komplexitäten bei der Übersetzung vom Spanischen ins Deutsche anfertigen zu können.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Wolfgang Lasinger
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: WP 13 Philologische Problemstellungen der Ausgangssprache Russisch

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 13.1 Sprachwissenschaft Russisch	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 13.2 Literaturwissenschaft Russisch	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Übung	WP 13.3 Ausgangssprachliche Stilanalyse - Russisch	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 9 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 6 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 270 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Englisch", "Französisch", "Italienisch", "Russisch" und "Spanisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 15 1. im Wahlpflichtbereich "Englisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 9, 2. im Wahlpflichtbereich "Französisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 10, 3. im Wahlpflichtbereich "Italienisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 11, 4. im Wahlpflichtbereich "Spanisch" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 12 5. im Wahlpflichtbereich "Russisch" die Wahlpflichtmodule WP 13, WP 14 und WP 15 zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1

Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Im Mittelpunkt des Moduls stehen theoretische und praktische Kenntnisse und Fähigkeiten im Umgang mit der gewählten Ausgangssprache Russisch. Im Rahmen des Moduls sollen die Studierenden in spezifischen Aspekten der Sprach- und Literaturwissenschaft geschult und zu einer linguistisch und philologisch genauen Analyse ihrer Ausgangstexte befähigt werden, die anschließend in die Übersetzung einfließen kann. Stilistische und idiomatische Besonderheiten der russischen Sprache werden in einem Stilanalyse-Kurs vermittelt und diskutiert. Der Blick für die sprachlichen Feinheiten und Varietäten wird geschärft, um die Studierenden zu einer fundierten Beurteilung ihres zu übersetzenden Originaltexts zu befähigen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden wiederholen, verbreitern und vertiefen literatur- und sprachwissenschaftliche slavistische und/oder komparatistische Analysemethoden. Sie sind in der Lage, selbstständig die stilistischen und idiomatischen Komplexitäten ihrer Ausgangssprache zu beurteilen und diese Fähigkeiten auf neue, unvertraute Ausgangstexte anzuwenden.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Portfolio oder mündliche Prüfung
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Studiengangskoordinator/in
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: WP 14 Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Russisch

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 14.1 Übersetzungen russischsprachiger Narrativik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)
Seminar	WP 14.2 Übersetzungen russischsprachiger Essayistik	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Englisch", "Französisch", "Italienisch", "Russisch" und "Spanisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 15 1. im Wahlpflichtbereich "Englisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 9, 2. im Wahlpflichtbereich "Französisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 10, 3. im Wahlpflichtbereich "Italienisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 11, 4. im Wahlpflichtbereich "Spanisch" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 12 5. im Wahlpflichtbereich "Russisch" die Wahlpflichtmodule WP 13, WP 14 und WP 15 zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte	Dieses Modul bildet, zusammen mit dem Modul WP 15, das Kernstück des Studiengangs in der Ausgangssprache Russisch. In anwendungsorientieren Seminaren fertigen die Studierenden von Woche zu Woche eigene Übersetzungen eines vorgegebenen Textausschnitts an, der dann im Plenum ausführlich diskutiert wird. Das Modul widmet sich der Übersetzung narrativer und essayistischer Texte aus dem Russischen. Es vermittelt neben den übersetzungspraktischen Übungen auch Recherchetechniken. Genre-, gattungs- oder epochenspezifische Schwerpunkte werden unter Berücksichtigung der aktuellen Erfordernisse und Schwerpunkte des Buchmarkts gesetzt.
Qualifikationsziele	In gattungs- und genrespezifischen Seminaren üben die Studierenden das literarische Übersetzen vom Russischen ins Deutsche. Sie erproben in praktischer Anwendung die Anfertigung von philologisch und linguistisch korrekten, dem Original wirkungsäquivalenten Übersetzungen. Sie verfügen über die Fertigkeit, spezifische linguistische, stilistische und wirkungsästhetische Komponenten eines fremdsprachlichen literarischen Ausgangstextes zu erkennen. Sie können unter Rückgriff auf ein breites Beschreibungsrepertoire sowohl aus dem linguistischen Bereich als auch aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaft Spezifika eines konkreten fremdsprachigen Ausgangstextes analysieren und beherrschen unterschiedliche Methoden, diese Spezifika des Ausgangstextes unter Berücksichtigung des jeweiligen Kommunikations- und Publikationskontexts in angemessener Weise ins Deutsche zu übertragen. Sie können somit anhand konkreter Übersetzungsproben selbstständig eine deutsche Version eines russischsprachigen Ausgangstextes erstellen, die sowohl im Hinblick auf die im Originaltext verwendeten sprachlichen und wirkungsästhetischen Mittel als auch hinsichtlich der auf der Basis literaturwissenschaftlicher Interpretation erarbeiteten Gesamtwirkung des Textes dem fremdsprachigen Ausgangstext entspricht.
Form der Modulprüfung	Klausur oder Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Claudia Schattmann
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-

Modul: WP 15 Spezialisierung der Übersetzungspraxis: Ausgangssprache Russisch

Zuordnung zum Studiengang	Masterstudiengang: Literarisches Übersetzen (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 15.1 Übersetzungen russischsprachiger Dialoge	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	WP 15.2 Themenspezifisches Übersetzen - Russisch	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen.
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	-
Wahlpflichtregelungen	Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Englisch", "Französisch", "Italienisch", "Russisch" und "Spanisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 15 1. im Wahlpflichtbereich "Englisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 5 und WP 9, 2. im Wahlpflichtbereich "Französisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 6 und WP 10, 3. im Wahlpflichtbereich "Italienisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 7 und WP 11, 4. im Wahlpflichtbereich "Spanisch" die Wahlpflichtmodule WP 4, WP 8 und WP 12 5. im Wahlpflichtbereich "Russisch" die Wahlpflichtmodule WP 13, WP 14 und WP 15 zu wählen.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte	Das Modul versteht sich als Fortführung des Moduls WP 14. Es baut auf dessen Grundlagen durch eine spezifischere Ausrichtung auf. Im Mittelpunkt der Seminare steht erstens die Mündlichkeit, d.h. die adäquate und wirkungsäquivalente Wiedergabe gesprochener Sprache in all ihren Stilebenen und Varianten: Umgangssprache, Dialekte und Soziolekte. Die Übertragung wird sowohl an Auszügen aus Theaterstücken als auch an dialogstarken Romanpassagen vermittelt und eingeübt. Zweitens widmet sich das Modul einem spezifischen Thema: z.B. Landschaftsbeschreibungen, Personenbeschreibungen oder Situationsschilderungen.
Qualifikationsziele	Ziel ist, selbstständig die Übersetzung von Mündlichkeit im Dialog sowie thematische Spezifizierungen und Komplexitäten bei der Übersetzung vom Russischen ins Deutsche anfertigen zu können.
Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Dr. Claudia Schattmann
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	-